

Die Generalversammlung der gemeinnützigen **Tiroler Volksschauspiel GmbH** schreibt folgende Position öffentlich aus und besetzt diese ab 1. September 2020 für die Dauer von 4 Jahren neu:

Künstlerische Leitung der Tiroler Volksschauspiele (m/w/d)

Der Unternehmensgegenstand der gemeinnützigen Tiroler Volksschauspiel GmbH mit Sitz in Telfs ist die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen im Rahmen der Tiroler Volksschauspiele. Das bis 2019 als privater Verein organisierte Festival ist das älteste Theaterfestival Tirols. Gegründet 1981 in Hall in Tirol, finden die Spiele seit 1982 jährlich im Sommer in der Marktgemeinde Telfs statt. Die Tiroler Volksschauspiele verstehen sich als Publikumsfestival und sind in Tirol ein fester Bestandteil des Theaterjahres.

Zukünftig soll das Festival unter einem jährlich neu definierten Generalthema stehen, das interdisziplinär (Theater, Literatur, Bildende Kunst, Film, Musik, Performance, Neue Medien und Theorie) ausgerichtet werden und zur Partizipation und zum Diskurs einladen soll.

Weitere Informationen unter: gf@volksschauspiele.at

Aufgabengebiet:

In der Hauptverantwortung der künstlerischen Leitung liegen die Weiter- und Neuentwicklung des künstlerischen Gesamtkonzepts, die Erarbeitung des Programms des jährlich stattfindenden Festivals entsprechend der inhaltlich-programmatischen Vorgaben der Tiroler Volksschauspiel GmbH, sowie – gemeinsam mit der Geschäftsführung – dessen Umsetzung unter eigener Verantwortung und mit größter Sorgfalt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel.

Hierzu sind von der künstlerischen Leitung insbesondere folgende Tätigkeiten wahrzunehmen:

- Zusammen mit dem Träger, dem Beirat und der Geschäftsführung die Tiroler Volksschauspiele vor dem Hintergrund der Ursprungsidee weiterzuentwickeln, neu zu positionieren und dramaturgisch wie inhaltlich zu vertiefen.
- Einen einzigartigen, unverwechselbaren, visionären Spielplan zu entwickeln, der die Themen und das Repertoire des klassischen Volkstheaters zeitgemäß interpretiert, modernes Theater in seinen unterschiedlichen Formen und Herangehensweisen zeigt und dieses in Korrespondenz, Dialog und Diskurs zu anderen Kunst- und Kulturformen stellt. Dafür gilt es Spielorte und Bedeutungsräume zu finden und zu entwickeln.
- Das Festivalprogramm auf Basis eines jährlichen Rahmenbudgets gemeinsam mit der Geschäftsführung umzusetzen.
- Die für das Festival notwendigen KünstlerInnen sowie RegisseurInnen, BühnenbildnerInnen, SchauspielerInnen, Choreografinnen usw. auszuwählen und diese – gemeinsam mit der Geschäftsführung – zu engagieren und effizient einzusetzen.
- Zusammen mit dem Träger, dem Beirat und der Geschäftsführung die Festivalinteressen in der Öffentlichkeit zu vertreten.
- Mit Medien (Rundfunk, Fernsehen, Presse), Sponsoren und sonstigen Partnern zu kooperieren und die Weiterentwicklung des Festivals über den künstlerisch produzierenden Bereich hinaus zu unterstützen.
- Während der Festivalzeit bei den Veranstaltungen anwesend zu sein und damit ein Signal des Bekenntnisses zur Region und zum Festival abzugeben.

Was wir erwarten:

- umfassende Erfahrung in der interdisziplinär-programmatischen Erarbeitung eines Festivals ebenso wie eine hohe Affinität zu zeitgenössischem Volkstheater und partizipativen Formaten;
- umfassende Kenntnisse der nationalen und internationalen Kultur- und Veranstaltungsszene;
- ausgezeichnete nationale und internationale Vernetzung mit Künstlerinnen und Künstlern sowie Kunst- und Kulturinstitutionen und insbesondere mit der deutschsprachigen Theaterszene, um Koproduktionen und Kooperationen zu entwickeln und organisieren zu können;
- ausgeprägte (Personal-)Führungs- und Entscheidungsfähigkeit ebenso wie Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität und hohe soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit;
- umfassende Kenntnisse im Kultur-Projektmanagement;
- wirtschaftliche Kenntnisse im Bereich der Grobkalkulation von Theater- und Kulturprogrammen;
- Bekenntnis zum nachhaltigen Einsatz von Ressourcen und dem effizienten Einsatz von Produktions- und Finanzmitteln sowie Kenntnisse in der Gestaltung von Green Events;
- Bekenntnis zu Fair Pay in Bezug auf Gagen und Honorare im künstlerischen Bereich.

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung inkl. der üblichen Unterlagen erbitten wir bis spätestens 20. März 2020 per E-Mail an: gf@volksschauspiele.at

Sämtliche Bewerbungen werden streng vertraulich behandelt. Die Bewerbung von Frauen ist nachdrücklich erwünscht.

In Vertretung der Generalversammlung der Tiroler Volksschauspiel GmbH:
Christian Härting
Bürgermeister der Marktgemeinde Telfs